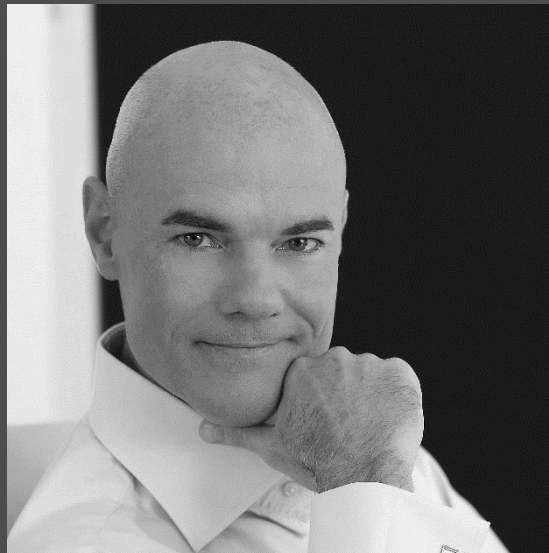


Wirtschaftsmediation



Andreas Fink

Willkommen

Demographischer Wandel, Fachkräftemangel, Generationskonflikte, neue Technologien – die Herausforderungen von Führungskräften sind vielfältig und anspruchsvoll. In der modernen Unternehmenskultur geht es mehr denn je um Werte und Sinnhaftigkeit. Der Markt wandelt sich rasant und zeigt sich immer transparenter. Kunden suchen Unternehmen mit Ausstrahlung und positivem Charisma. Mitarbeiter suchen gesunde Führung, Anerkennung und Wertschätzung. Teams brauchen Optimismus, Kreativität und Leistungsfähigkeit.

Meine Expertise!

Die dentale Welt ist mein Zuhause! Über 30 Jahre Branchenerfahrung. Das ist COACH.dental. Das bin ich. Quer durch alle Abteilungen, in verschiedenen Laboren, begann meine Karriere als Zahntechniker. Es folgte die Ausbildung zum Zahntechnikermeister. Danach weitere Laborerfahrung mit Führungsverantwortung. Später der Wechsel in die Dentalindustrie, wo ich in der Forschung und Entwicklung beschäftigt war. Anschließend Wechsel in den Vertrieb bei Degudent GmbH und Nobel Biocare Deutschland GmbH. Ich habe hunderte Zahnarztpraxen, Dentallabore und Dentalfirmen gesehen und kennengelernt. Dabei stand meist ein Produkt im Mittelpunkt. Die eigentlichen Herausforderungen der Unternehmer konnte ich damit oft nicht lösen. Deshalb habe ich die Entscheidung getroffen, zukünftig mehr mit meinem Gegenüber zu arbeiten.

Meine Vision!

Impulse geben. Mehr persönliche Stärke, Klarheit und Transparenz im Denken und Handeln schaffen. Führungskräfte und Teams aus Praxis, Labor und Industrie mental unterstützen. Personal- und Business-Coaching sowie Mediation als effektive Werkzeuge zum persönlichen und geschäftlichen Erfolg weiter zu etablieren.

Mein Versprechen!

Ich arbeite lösungs- und zielorientiert bei 100%iger Diskretion unter Berücksichtigung Ihrer individuellen Persönlichkeit und Situation.

Ihr Andreas Fink



Mediation in der Wirtschaft

Durch ungelöste Konflikte entstehen der Wirtschaft jährlich Milliardenverluste. Wenn es den Beteiligten gelingt, Konflikte nicht nur auszusetzen, sondern diese aktiv zu lösen, werden sie zur Chance für gemeinsam getragene Verbesserungen.

Konfliktparteien besitzen selbst die größte Kompetenz, ihren Konflikt zu lösen. Mediator/Innen begleiten und strukturieren diesen Prozess und helfen den Konfliktparteien, maßgeschneiderte und tragfähige Lösungen aus eigener Kraft zu erarbeiten.

Die Konfliktparteien behalten dabei durchwegs die inhaltliche Hoheit, wodurch sie selbst zu beständigen Lösungen finden. Es entstehen stabile Situationen für die Zukunft. Mediator/Innen treten den Konfliktpartner/Innen in jeder Phase allparteilich, also alle Seiten gleichermaßen unterstützend, gegenüber. Sie garantieren absolute Verschwiegenheit.

Mediation schafft rasche, durchsetzbare Lösungen!



Was ist Mediation?

Überall dort, wo Menschen miteinander zu tun haben, entstehen Konflikte.

Die mediative Grundhaltung geht davon aus, dass es Lösungen gibt, bei denen alle gewinnen können.

Mediation strebt Lösungen für die Zukunft an. Immer wiederkehrende wechselseitige Schuldzuweisungen werden überflüssig. Eine Konfliktkultur – basierend auf Vertrauen, Selbstverantwortung und Kooperation – entwickelt sich.

Mediative Techniken geben Orientierung und ermöglichen gegenseitige Anerkennung und Wertschätzung. Das bedeutet Klarheit über Rollen, Verantwortungen und Rahmenbedingungen – für ein respektvolles Miteinander.

Mediation durch qualifizierte Mediator/Innen unterstützt dann, wenn die Bemühungen der Betroffenen selbst scheitern.

Außenstehende Dritte helfen beim Perspektivenwechsel und führen die Konfliktbeteiligten wieder zu konstruktiven Gesprächen.

Die Erfolgsquote in Mediationsverfahren liegt bei 70-80%.

Das Verfahren ist in Deutschland im Mediations-Gesetz von 2012 geregelt.

Typische Einsatzbereiche

- Konfliktbereinigung zwischen Gesellschafter/Innen, Geschäftsführer/Innen
- Klärung von konfliktbehafteten Themen zwischen Unternehmensleitung und Belegschaft bzw. Vertretung
- Lösung von (Generationen)Konflikten bei Unternehmensnachfolge
- konstruktive Umstrukturierungsprozesse im Zuge von Betriebsübergaben bzw. -übernahmen und Kooperationen
- Lösung von Spannungen zwischen Mitarbeiter/Innen, Vorgesetzten, Teams und Abteilungen, z. B. bei Schaffung neuer Aufgabenfelder oder Kompetenzstreitigkeiten
- Aufrechterhaltung von Kunden-Lieferanten-Beziehungen, z. B. wegen Unzufriedenheit mit erbrachten Leistungen oder offener Rechnungen
- Vermeidung von Klagen durch Lösungen im Arzt-Patienten-Verhältnis

Spezielle Vorteile

- wirtschaftlich sinnvolle und nachhaltige Ergebnisse
- unbürokratischer, effizienter, lösungsorientierter und vertraulicher Ablauf
- Reduktion verfahrensbedingter Kosten bei gerichtsnahen Streitigkeiten mit Mitarbeiter/Innen, Kund/Innen, Patient/Innen, Lieferant/Innen

Aus Konfliktparteien werden Partner/Innen!

Mediations-Check

Beantworten Sie für sich nachstehende Fragen spontan mit JA oder NEIN.
Schon bei einem einzigen "JA" bietet Mediation eine gute Möglichkeit zur Konfliktlösung

- Der Konflikt betrifft mich wirklich selbst
- Ich wünsche mir, dass sich alle Beteiligten dieses Konfliktes, an einen Tisch setzen
- Es wäre gut, wieder miteinander zu reden, um zumindest normal miteinander umgehen zu können
- Es sollen für alle Seiten faire Vereinbarungen getroffen werden
- Mein Wunsch ist es, in einer "sicheren" Umgebung meine Gedanken und Gefühle äußern zu können
- Ich möchte einen Konsens eingehen bevor alles weiter eskaliert
- Mir ist es wichtig, ein strukturiertes Gespräch mit meinem Konfliktpartner führen zu können
- Ich bin bereit, selbst einen Schritt zu gehen

Meinungen zur Wirtschaftsmediation

Dr. Reinhold Mitterlehner, Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft in Österreich

„Ein konstruktiver Umgang mit Konflikten zahlt sich gerade in der Wirtschaft nachhaltig aus. Wirtschaftsmediation erleichtert die Umsetzung von Reformen und fördert die Weiterentwicklung des Unternehmens. Entsprechende Erfolge unterstützen die Wettbewerbsfähigkeit.“

ao. Univ.-Prof. i. R. Dr. Anselm Eder, Soziologe

„Speziell in der Wirtschaft glauben wir, keine Zeit für Konflikte zu haben. Daher verleugnen oder verdrängen wir sie gerne. In Wahrheit werden wir uns das bald nicht mehr leisten können. Nur der professionelle Umgang mit Konflikten sichert unsere Wettbewerbsfähigkeit.“

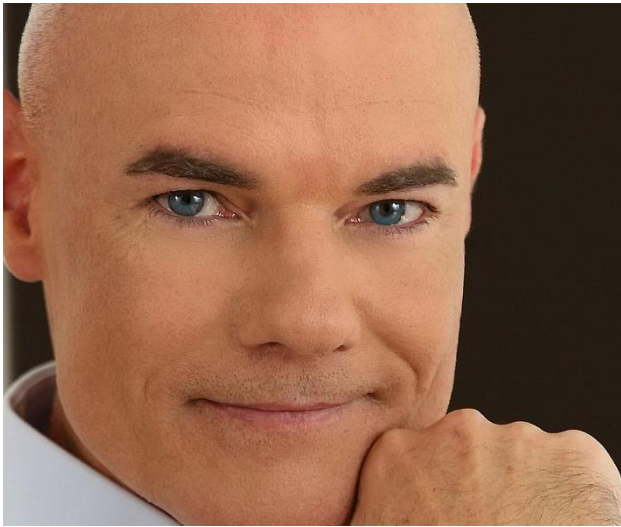
Teilnehmer einer Mediation (anonym)

„Als wir erkannten, dass sich nicht die handelnden Personen, sondern die Art unserer Kommunikation ändern musste, konnten wir eine befriedigende Lösung für die Praxisumstellung erarbeiten.“

Teilnehmer einer Mediation (anonym)

„Obwohl wir es erst versuchen wollten, glaube ich nicht, dass wir das Problem in unserem Labor alleine so schmerzlos hätten lösen können. Wir haben jetzt verstanden, worum es bei unserem Thema wirklich ging.“

Kontakt



Andreas Fink | Im Kirchfeld 9 | 65510 Idstein

06126 951577

fink@coach.dental

www.coach.dental

BLOG www.dentalgedanken.de

Mitgliedschaften

Verband für Coaching und Training im Gesundheitswesen



IN International Association of NLP Institutes



Ausbildung und Qualifikationen

Jahrgang: 1965
Geburtsort: Hannover, Deutschland

Qualifikationen:

1998: Meisterprüfung im Zahntechnikerhandwerk
1998: Fachkraft für Arbeitssicherheit
2008: Fachkaufmann für Marketing IHK
2009: European Business Licence Stufe
2013: Zertifizierung Medizinprodukteberater
2015: Ausbildung zum Mediator
2015: Basiskurs Systemisches-Coaching
2015: Personal Coach IHK und Certified Business Coach CCI
2015: NLP Practitioner 2.0
2016: Psychologischer Berater VCTG
2016: Profiler MasterTypo3®
2016-2017: 360Grad Führungskräfte-Training
an der GEDANKENTanken-Akademie

Tätigkeiten: 15 Jahre in verschiedenen Dentallaboren
1 Jahr Forschung & Entwicklung bei Degussa Dental GmbH
9 Jahre Vertriebstätigkeit bei Degudent GmbH
5 Jahre Gebietsleiter CAD/CAM bei Nobel Biocare
seit 2015 selbständig als Coach und Mediator

Ehrenamtliche Tätigkeiten: 1 Jahr im Meisterprüfungsausschuss Zahntechnik Hannover

„Wenn die **Zeit** kommt, in der Du könntest,
ist oft die **vorbei**, in der Du kannst!“